

## I. Vorlage

<b>Beratungsfolge - Gremium</b> Umweltausschuss	<b>Termin</b> 09.02.2017	<b>Status</b> öffentlich - Kenntnisnahme
--	-----------------------------	---

### Hochwassersituation Weikershof

Aktenzeichen / Geschäftszeichen	
<b>Anlagen:</b>	

### Beschlussvorschlag:

entfällt, da Kenntnisnahme

### Sachverhalt:

Eine Bewertung der Hochwassergefahr an der Rednitz durch das Wasserwirtschaftsamt Nürnberg im Jahr 2007 ergab, dass der Ortsteil Weikershof bei einem hundertjährigen Hochwasserereignis (sog. HQ<sub>100</sub>) überflutet wird. Auf dieser Grundlage lag Weikershof seit dem 11. September 2008 im vorläufig gesicherten Überschwemmungsgebiet der Rednitz. Vergangenes Jahr wurde das Überschwemmungsgebiet von der Stadt Fürth mit Verordnung (RednitzÜV) festgesetzt.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung in diesem Verordnungsverfahren sind Einwendungen aus der Einwohnerschaft von Weikershof eingegangen. Bei deren Überprüfung wurde festgestellt, dass für Weikershof ein besonderes, bisher nicht bekanntes Gefährdungspotential besteht.

*Hierzu wird auf den heutigen Vortrag des Wasserwirtschaftsamtes Nürnberg im Umweltausschuss verwiesen.*

Aufgrund dieses besonderen Gefährdungspotentials haben die Regierung von Mittelfranken und das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz zugestimmt, dass das Wasserwirtschaftsamt Nürnberg trotz der ungünstigen Einstufung im bayernweit einheitlichen Priorisierungssystem eine Hochwasserschutzmaßnahme für den Ortsteil Weikershof plant. Dabei wird vorausgesetzt, dass die Finanzierung der Maßnahme durch eine finanzielle Beteiligung der Stadt Fürth gesichert ist. Derzeit wird eine Planungsvereinbarung vorbereitet und in Kürze der Stadt Fürth vorgelegt.

Bis eine eventuelle Hochwasserschutzmaßnahme umgesetzt ist, hat die Stadt Fürth unter Federführung des ABK die Einsatzplanung für den Hochwasserfall an diese besondere Situation angepasst. U.a. ist bei einem kritischen Hochwasserabfluss die Evakuierung und Sperrung des betroffenen Bereichs in Weikershof vorgesehen.

Über die Gefährdungslage und die Einsatzplanung haben das Wasserwirtschaftsamt Nürnberg und die Stadt Fürth (Ref. III, ABK und OA) die betroffenen Anwohner am 23. Januar 2017 persönlich informiert.

Die betroffene Anwohnerschaft äußerte bei der Informationsveranstaltung den Wunsch nach einem baulichen Hochwasserschutz. Ausdrücklich gelobt wurden Stadt Fürth und Wasserwirtschaftsamt Nürnberg für die Informationspolitik und das vorgestellte Handeln für den kleinen Ortsteil.

**Finanzierung:**

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten				
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten	€	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	€
Veranschlagung im Haushalt						
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Hst.	Budget-Nr.	im	<input type="checkbox"/> Vwhh	<input type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:						

**Beteiligungen**

- II. BMPA / SD zur Versendung mit der Tagesordnung
- III. Beschluss zurück an **Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz**

Fürth, 27.01.2017

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Referentin bzw.  
des Referenten

Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz Schmid, Markus	Telefon: (0911) 974 - 1467
--	-------------------------------

